



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 18. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung am 17.02.2026 im Kleinen Ratssaal, Rathaus

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Willi Bargfrede

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Michael Meyer

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Torsten Burmester	
Ratsfrau	Frau Rita Gerke	
Ratsherr	Herr Heinz-Hermann Gerken	Vertr. von Herrn Wallin
Ratsfrau	Frau Dagmar Kühnast	
Ratsherr	Herr Joachim Mahnke	
Ratsherr	Herr Uwe Joost	Grundmandat

Beratendes Mitglied

Gewerbeverein Herr Henning Grünhagen

Verwaltung

Verw.-Ang.	Frau Angela Ilievski
Bürgermeister	Herr André Lüdemann
Verw.-Ang.	Herr Lars Mielczarek
Verw. Ang.	Frau Ute Flammann

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.
	4	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2025
003-2026	5	Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2026-2029 für die Bereiche Stadtmarketing, Tourismus und Wirtschaftsförderung
019-2026	6	Haushaltsplanentwurf 2026 und Investitionsprogramm für den Bereich EDV einschl. Informations- und Kommunikationstechnik
031-2026	7	Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2026 – 2029 für die Bereiche LEADER, Konzessionen und ÖPNV
168-2025	8	Stellenplan 2026
217-2025	9	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

- 10 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder
- 11 Einwohnerfragestunde max. 15 Min.
- 12 Nächste Sitzung geplant: Mai 2026
- 13 Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bargfrede eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei sieben anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Herr Bargfrede schlägt vor, den TOP 8 zur Beratung in den VA am 24.02.2026 zu verschieben. Der Ausschuss beschließt mit dieser Änderung:

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Es liegen keine Anfragen vor.

4. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2025

Der Ausschuss beschließt:

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2025 wird genehmigt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

003-2026

5. Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2026-2029 für die Bereiche Stadtmarketing, Tourismus und Wirtschaftsförderung

Es liegen keine Änderungswünsche vor. Der Ausschuss beschließt:

1. Den Ansätzen des Haushaltsplanentwurfes 2026 für die Budgets 010201 (Stadtmarketing), 010202 (Tourismus) und 010203 (Wirtschaftsförderung) sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2029 wird, mit denen im Sachverhalt angeführten Änderungen, zugestimmt.

2. Den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen und dem Investitionsprogramm 2026-2029 für das Budget 010203 (Wirtschaftsförderung) wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

019-2026

6. Haushaltsplanentwurf 2026 und Investitionsprogramm für den Bereich EDV einschl. Informations- und Kommunikationstechnik

Herr Bargfrede regt zum Posten „EDV-Betreuung“ aus Kostenersparnisgründen an, andere „Betreuungsmethoden“ zu überlegen, auch wenn die Zusammenarbeit mit Verden sehr gut funktioniere. Evtl. gebe es Kooperationsmöglichkeiten mit benachbarten Kommunen, z.B. Bothel, Rotenburg oder Scheeßel, die sich dann gegenseitig auch unterstützen könnten. Die Verwaltung wird dies prüfen.

Der Ausschuss beschließt:

Den im Haushaltsplanentwurf 2026 veranschlagten für das Produkt 010302 „EDV einschl. Informations- und Kommunikationstechnik“ und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen einschließlich dem Investitionsprogramm 2024 – 2028 wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

031-2026

7. Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2026 – 2029 für die Bereiche LEADER, Konzessionen und ÖPNV

Zum Produkt „LEADER“ - Pumptrack-Anlage, S. 74, beantragt Herr Mahnke für die CDU/FDP-Gruppe die Streichung dieses Postens aus dem Haushalt. Nach einer kontroversen Debatte darüber wird der Antrag von Herrn Mahnke mit 3 Ja- Stimmen und 4 Nein-Stimmen abgelehnt.

Zum Produkt „ÖPNV“ mit den VBN und HVV-Tarifen wünscht sich Herr Bargfrede zu gegebener Zeit eine grundsätzliche Kostenanalyse bzw. Gegenüberstellung. Frau Kühnast betont hier die Wichtigkeit der Verkehrsverbünde. Das Deutschland-Ticket werde ja jedes Jahr neu verhandelt.

Der Ausschuss beschließt:

Den im Haushaltsplanentwurf 2026 veranschlagten Haushaltsansätzen für die den Finanzausschuss betreffenden Produkte, im Wesentlichen LEADER, Konzessionen, ÖPNV und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen, einschließlich der Änderungsliste, sowie dem Investitionsprogramm 2025 - 2029 wird zugestimmt.

Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

168-2025

8. Stellenplan 2026

Vertagt in den VA

217-2025

9. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Zu Beginn der Beratung erläutert Herr Mielczarek anhand verschiedener Kostenaufstellungen zum Ergebnishaushalt den Haushaltsplanentwurf 2026 bzw. die Änderungen, die sich seit der letzten Information ergeben haben. Er geht hier insbesondere ein auf:

- Den Ergebnishaushalt, Stand jetzt -813,929 € (vorher -1.551, 803 €), entspricht einer Differenz von 737.874 € (aufgrund von Kürzungen)
- Die Ertragseinzelposten und Aufwandseinzelposten (leichte Erhöhung z.B. von Grundsteuer A und B)
- die anstehenden großen Investitionsprojekte, z.B. Breitbandausbau, Feuerwehr, Ausbau von Straßen, Kläranlage, Schulgebäude usw.) Investitionsvolumen 2026: 6.635.300, Ansatz 2027: 5.717,000 €).
- Die Kreditermächtigung von 7,81 Mio € wurde inzwischen gesenkt auf 3, 8 Mio € (durch z.B. Grundstücksverkäufe)
- Die Entwicklung des Schuldenstandes mit Kreisschulbaukasse zum 31.12., die Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung sowie die Entwicklung der

Überschussrücklage (Prognose).

Zum Ende seiner Präsentation äußert sich Herr Mielczarek sehr erfreut über die positive Entwicklung der Erträge für das Hallenbad, hier insbesondere aufgrund der Eintrittsgelder und Vermietung der Schwimmbahnen (seit 2023). Ebenfalls hoch erfreut zeigt er sich über die hohen Gewerbesteuererinnahmen und dankt den Gewerbetreibenden von Visselhövede. Die Präsentation wird allen Ratsmitgliedern per E-Mail zur Verfügung gestellt.

Zu folgenden Produkten gibt es Anträge und kontroverse Debatten:

Zum Thema „Schulen“ wünscht sich Herr Mahnke – ähnlich wie bei der Feuerwehr – die Erstellung einer Prioritätenliste, da die geplanten Maßnahmen an verschiedenen Schulen nicht gleichzeitig stattfinden könnten.

Da der Bau der Dorfschule in Jeddigen mit Zweizügigkeit zuerst ansteht, anschl. Maßnahmen an der OBS, beantragt Herr Mahnke für die CDU/FDP-Gruppe zum Produkt „Schulgebäude Umbaumaßnahmen Kastanienschule“, Seite 417, die Streichung der geplanten Investitionssumme in Höhe von ca. 500.000 €. Herr Meyer ergänzt, dass er den Antrag von Herrn Mahnke ergänzen möchte auf die Streichung des kompletten Ansatzes (inkl. Planungskosten, Sonnenschutz, Folgejahre, Zuweisungen usw.) Hier könnten 100.000 € eingespart werden.

Alle Seiten begründen ihre Argumente für oder gegen die eingeplanten Investitionen.

Der Antrag von Herrn Mahnke mit Ergänzung von Herrn Meyer wird mit 3 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen abgelehnt.

Zum geplanten „Umbau Rathaus, DG“, Seite 403, beantragt zunächst Herr Meyer den Ansatz von 28.000 € mit einem Sperrvermerk zu versehen und diesen erst freizugeben, sobald ein schlüssiges Konzept für dieses Vorhaben erstellt werde. Seiner Meinung nach handele es sich hier um ein kostspieliges Geflicke, die Raumplanung hätte seiner Meinung nach auch schon in der Vergangenheit nie richtig Hand und Fuß gehabt.

Herr Lüdemann widerspricht dem und entgegnet, dass das Konzept genau darin bestünde, schnell und unbürokratisch günstige Bürolösungen zu schaffen. Herr Gerken ergänzt, dass für ein schlüssiges Konzept wahrscheinlich erst ein teures Planungsbüro beauftragt werden müsste.

Herr Bargfrede stellt einen weiterführenden Antrag, den Ansatz für den geplanten Umbau im Dachgeschoss des Rathauses komplett zu streichen. Das betreffende Büro hätte jahrelang seinen Zweck erfüllt. Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen abgelehnt.

Herr Bargfrede stellt den Antrag, den Ansatz für das Produkt „Schulgebäude Lönnsstraße, Bau- und Umbaumaßnahmen“ den „Bau des Parkplatzes, Seite 431, komplett, also auch für die Folgejahre, zu streichen.

Dem Antrag von Herrn Bargfrede wird mit 4 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen stattgegeben. Der Haushaltsansatz 2026 / 2027 über je 50.000 € wird zunächst komplett gestrichen.

Herr Mahnke beantragt einen Sperrvermerk zum Produkt „Bauhof / Erwerb von Fahrzeugen, Maschinen und techn. Anlagen“. Ausschuss und Verwaltung kommen überein, über das Thema „Winterdienst“ (Vergabe oder Eigenregie) sowie die Anschaffung eines Salzstreufahrzeuges zu gegebener Zeit erneut zu beraten.

Dem Antrag von Herrn Mahnke wird mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein – Stimmen und 1 Enthaltung stattgegeben. Von den eingeplanten Haushaltsmitteln 2026 in Höhe von 105.000 € wird der Teilbetrag in Höhe von 45.000 € mit einem Sperrvermerk versehen und bis zur Freigabe durch den VA gesperrt.

Herr Meyer beantragt, den Ansatz für die Anschaffung bzw. Unterhaltung von „Wasserspendern für die Kastanienschule“ in Höhe von 2.600 € zu streichen. Der Antrag von Herrn Meyer wird mit 3 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Ausschuss beschließt:

Der Erlass der Haushaltssatzung 2026 mit dem Haushaltsplan 2026 und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich Investitionsprogramm wird unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Änderungen beschlossen.

Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

11. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Es liegen keine Anfragen vor.

12. Nächste Sitzung geplant: Mai 2026

Der Termin der nächsten Sitzung wird zur Kenntnis genommen.

13. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Willi Bargfrede
Vorsitzender

André Lüdemann
Bürgermeister

Ute Flammann
Protokollführerin